

Absender: _____

Bibelkurs

Fundamente des Glaubens

Das Opfer von Jesus Christus

Als Adam und Eva gesündigt hatten, erkannten sie, dass sie nackt waren. Nun versuchten sie, sich von den Folgen des Sündenfalls zu befreien, indem sie sich Schürzen aus Feigenblättern machten. Aber Gott kann sich mit dieser menschlichen Lösung nicht zufrieden geben. Darum spricht Er das Urteil aus über die Schlange (und damit über Satan selbst), über die Frau und über den Mann. *Auf Sünde folgt Strafe!* Mit dem Urteil über die Schlange und mit der Bekleidung des Menschen deutet Gott die Lösung des Sündenproblems an. Beides sind Hinweise auf das Opfer Jesu Christi.

1. Lesen Sie bitte 1. Mose 3,7 bis 21

Der Mensch befindet sich jetzt in der Macht Satans. Welcher Vers aus Apostelgeschichte 26 beweist das? Vers _____

Um den Menschen zu erlösen, muss die Macht Satans zerstört werden. Mit welchen Worten wird das in 1. Mose 3,15 gesagt? _____

2. Wer ist mit dem «Samen der Frau» gemeint? (vgl. Galater 4,4) _____
Um Satans Macht zu zerstören, musste Christus leiden. Mit welchen Worten werden diese Leiden in 1. Mose 3,15 angedeutet? _____

(Beachten Sie die zusätzlichen Erläuterungen zu 1. Mose 3,15 in der Beilage zu dieser Lektion)

3. Durch den Sündenfall ist der Mensch:

- a) in die Macht des *Teufels* gekommen
- b) ein Sklave der *Sünde* geworden
- c) dem *Tod* unterworfen

Um Sünder von diesen drei Fesseln zu befreien, musste Christus sterben.

Laut Hebräer 2,14 wurde der Teufel dadurch _____

Laut Hebräer 9,26 ist die Sünde dadurch _____

Laut 2. Timotheus 1,10 ist der Tod dadurch _____

4. Adam hatte sich mit Feigenblättern bekleidet. Als er von Gott gerufen wurde, sagte er jedoch nicht (1. Mose 3,10) «Ich *war* nackt», sondern «Ich _____ nackt». Er war aber doch körperlich nicht mehr nackt!? Was hat er offensichtlich sehr gut begriffen?

5. Danach bekleidet Gott den Menschen mit Tierfellen. Was musste dafür zwangsläufig erst geschehen? _____

Adam konnte nur bekleidet werden, wenn «ein anderer» für ihn starb. Das ist der zweite Hinweis auf das Leiden und Sterben von Jesus Christus.

6. Wenn jemand einsieht, dass er vor Gott nicht bestehen kann, will er das ändern. Er versucht sich mit guten Werken «zu bekleiden», oder er denkt, dass er Gott mittels religiöser Taten zufrieden stellen kann. Gott sieht jedoch durch diese vom Menschen selbst fabriizierte «Kleidung» hindurch. Wie sagt Hebräer 4,13 das? _____

7. Sogar unsere besten Taten («Gerechtigkeiten») sind in dieser Hinsicht wertlos. Mit welchen Worten wird das in Jes. 64,5 (in der alten Elberfelder-Übersetzung Vers 6) ausgedrückt? _____

8. Deshalb müssen auch wir von Gott bekleidet werden. Wie wird diese neue Kleidung in Jesaja 61,10 genannt?
 a) _____
 b) _____
9. Das Opfer Jesu Christi erlöst uns aus unserer Not, aber es dient gleichzeitig zur *Verherrlichung Gottes*. Welche Worte aus Epheser 5,2 beweisen das? (nicht den ganzen Text abschreiben!) _____

10. Nach 1. Timotheus 2,6 gab sich Jesus Christus als _____
 für _____
 Nach 1. Johannes 4,10 hat Gott seinen Sohn gesandt als eine _____
 für _____
 Nach 1. Johannes 2,2 ist Jesus Christus die _____
 für _____ nicht allein
 aber für die unseren, sondern auch _____

Das Opfer ist für die ganze Welt bestimmt und es würde auch für alle Menschen ausreichen, leider nehmen es aber nicht alle Menschen an. Deshalb ist das Kreuz nur für *die* heilbringend, die glauben. In diesem Sinn hat Christus sich für die Gläubigen hingegeben. Darauf bezieht sich die folgende Frage.

11. Paulus schreibt in Galater 2,20, dass Christus den Gläubigen _____
 und sich selbst für _____
 Er schreibt in Epheser 5,2, dass Christus _____ geliebt und sich selbst für _____ hingegeben hat.
 In Epheser 5,25 steht, dass Christus die _____ geliebt und sich selbst für sie _____ hat.
12. Mit welchem doppelten Ziel hat sich Jesus Christus laut Titus 2,14 für uns hingegeben?
 a) _____
 b) _____

Es ist ohne weiteres möglich, dass einige Fragen zu schwierig für Sie sind. Dann lassen Sie die Beantwortung ruhig aus; denn das Ziel dieses Bibelkurses liegt nicht nur darin, dass Sie Fragen beantworten, sondern auch darin, dass Sie durch das Lesen in der Bibel einen Einblick bekommen in das, was Gott uns über verschiedene Themen sagt.

Jedoch – das Wissen allein nützt uns nichts, wenn wir das Gelernte nicht in die Tat umsetzen!